

15 Jahre Verein für Jugendschach in Kundl



Bei der Gründung 2006 Hans Ager mit seinem Sohn Stefan

Am 8. Mai 2006 war es so weit: Hans Ager und sein Sohn Stefan gründeten den „Verein für Jugendschach Kundl“ mit einem Startkapital von 10,- Euro.

Ein eigener Verein mit dem Ziel „die Jugend unserer Gemeinde Kundl und Umgebung für dieses entwicklungsfördernde, königliche Spiel zu begeistern“ war damals in Tirol einzigartig. Natürlich gab es viele Schachvereine, aber keinen, der sich speziell an Kinder und Jugendliche richtete. Die heute in der Jugendarbeit ebenfalls sehr aktive Innsbrucker Schachschule oder Schach ohne Grenzen Kufstein kamen erst später und folgten unserem Beispiel.

Der Beginn des Vereins

Aber zurück zum Anfang. Das erste Trainingslokal befand sich im Bauernhaus „beim Staudala“, ein Kammerl im Ausmaß von 4 x 4 Metern, welches Hans zur Verfügung stellte. Die notwendigen Schachmaterialien

wurden noch aus privater Hand und durch Spenden begeisterter Eltern finanziert, doch schon bald konnte der Verein auf die Unterstützung der Gemeinde Kundl zählen. Bereits im Jahr 2007 war der Verein für Jugendschach Kundl auf 50 Mitglieder angewachsen.

Erste Wettkämpfe

Schon bald stieg der junge Verein in die Tiroler Mannschaftsmeisterschaft ein und bei den Wettkämpfen mit anderen Teams kam so mancher Schachroutinier der gegnerischen Mannschaft ob der furchtlosen und unorthodox kreativen Spielweise unserer jungen Spieler ins Schwitzen. Weiters neu war, dass unsere Spielerinnen und Spieler – ganz im Stil der Squadra Azzurra – einheitlich in strahlend blauen Dressen, bestückt mit Vereinslogo und Kundler Wappen, antraten.

Im Jahr 2009 erfolgte dann die erste Teilnahme an Schulschach Wett-

bewerben und an der speziell für Kinder und Jugendliche ins Leben gerufenen „Schachrallye“.

Schachrallye und Online-Schach

Im Jahr 2013 übernahm Stephan Bertel die organisatorischen Geschicke des Vereins und Hans konnte sich auf die Trainer-Aufgaben fokussieren. Seit damals richten auch wir jährlich eine der Schachrallyes bei uns im Gemeindesaal aus. Sie zählt bei den teilnehmenden Kindern aus Tirol, Bayern und Südtirol zu einer der beliebtesten Veranstaltungen, da es bei uns hinsichtlich körperlichem Ausgleich zwischen den Partien (Spielplatz nebenan!) und auch kulinarisch (Wiener Schnitzel!) alle StückerIn spielt. Stephan übergab dann 2019 das Zepter an Stefan Totchnig und beschleunigt durch die Pandemie gelang auch der Sprung in die Online-Schachwelt.

Sportliche Erfolge

Aus sportlicher Sicht konnten zahlreiche Schulschach- und Landesmeisterschaften gewonnen werden. Es gab Teilnahmen an Österreichischen Meisterschaften und zweimal gelang sogar die Qualifikation für die Jugend-Schach-WM.

In den letzten 15 Jahren haben viele Förderer, engagierte Eltern, motivierte Funktionäre, spielbegeisterte Kinder und die Kundler Gemeindevorteiler dazu beigetragen „die Jugend unserer Gemeinde Kundl und Umgebung für dieses entwicklungsfördernde, königliche Spiel zu begeistern“.

Vielen Dank dafür!

Wer gerne noch detaillierter in unserem Archiv stöbern möchte, kann viele Artikel auf unserer Website www.jugendschach-kundl.at, Menüpunkt „News“ finden.

Stefan Totchnig,
Obmann